

Inhaltsübersicht

Vorwort des Herausgebers zur 2. Auflage	5
Vorwort der Gesamtherausgeber zur 2. Edition	6
Vorwort der Gesamtherausgeber zur 1. Edition	7
Bearbeiterverzeichnis	17
Abkürzungsverzeichnis	19
§ 1 Einführung: Querschnittpolitiken und Querschnittsklauseln (<i>Wegener</i>)	39
§ 2 Transeuropäische Netze (<i>Calliess/Lippert</i>)	49
§ 3 Umweltrecht (<i>Wegener</i>)	167
§ 4 Technikrecht und Standardisierung (<i>Führ</i>)	229
§ 5 Katastrophenschutz (<i>Kloepfer/Schwartz</i>)	335
§ 6 Industrie-, Technologie- und Forschungspolitik (<i>Lock</i>)	399
§ 7 Medien (<i>Kühling</i>)	469
§ 8 Gesundheitspolitik (<i>Wallrabenstein</i>)	543
§ 9 Kultur- und Bildungspolitik als europäische Querschnittsmaterie (<i>Grzeszick</i>)	595
§ 10 Steuern (<i>Waldhoff</i>)	655
§ 11 Datenschutzrecht (<i>Bäcker</i>)	761
Allgemeines Literaturverzeichnis	855
Stichwortverzeichnis	865

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers zur 2. Auflage	5
Vorwort der Gesamtherausgeber zur 2. Edition	6
Vorwort der Gesamtherausgeber zur 1. Edition	7
Bearbeiterverzeichnis	17
Abkürzungsverzeichnis	19
§ 1 Einführung: Querschnittspolitiken und Querschnittsklauseln	39
A. Zum Begriff der Querschnittspolitiken	39
B. Querschnittsklauseln	39
I. Entwicklung, Vorkommen, Erwartungen	39
II. Rechtliche Funktionen	42
C. Integrationsstand und Kompetenzordnung	45
D. Vom Querschnitt zum Netz	47
§ 2 Transeuropäische Netze	49
A. Einleitung	57
I. Infrastruktur als Rückgrat des Binnenmarktes und Mittel zur Integration von Randgebieten	57
II. Die Infrastrukturpolitik der Europäischen Union	59
III. Die Transeuropäischen Netze als Querschnittspolitik der Union ...	66
B. Die Politik der Union zum Auf- und Ausbau der transeuropäischen Netze	67
I. Ziele und Prinzipien	67
II. Die Unionskompetenz im Bereich der Transeuropäischen Netze	106
III. Die Instrumente der Union	112
C. Ausblick	164
§ 3 Umweltrecht	167
A. Einleitung	173
B. Historische Entwicklung – eine Erfolgsgeschichte	173
C. Ökologische und ökonomische Hintergründe	175
D. Europäisches Umweltverwaltungs- und Umweltverfassungsrecht	177
E. Rechtssetzungskompetenzen	180
F. Prinzipien des europäischen Umweltrechts	182

G. Wichtige Regelungsfelder und aktuelle Probleme	184
I. Allgemeines Umweltrecht	185
II. Besonderes Umweltrecht	191
H. Vollzug und Vollzugskontrolle	211
I. Rechtsschutz	213
I. Unterschiedliche Rechtsschutzkonzeptionen in den Mitgliedstaaten	213
II. Notwendigkeit eines einheitlichen Rechtsschutzmodells	213
III. Vorgaben der Aarhus-Konvention	214
IV. Klagerechte der Umweltverbände nach Art. 9 Abs. 2 AK	215
V. Klagerechte nach Art. 9 Abs. 3 AK	216
J. Einwirkungen und Folgen der Globalisierung für das Europäische Umweltrecht	219
K. Defizite und Reformperspektiven	220
I. Problemlösungsschwächen	220
II. Entdemokratisierung	221
III. Freiheitsverkürzung und Symbolismus	222
IV. Komplexität	223
L. Fazit	224
§ 4 Technikrecht und Standardisierung	229
A. Einleitung	238
I. Allgemeine Einführung und regulatorische Herausforderung	239
II. Historischer Kontext	254
III. Regulatorischer Kontext: Erscheinungsformen von Technik und Technikrecht	256
B. Technik als Gegenstand von Regulierung	257
I. Risiken durch Technik – risikobezogener Technikbegriff	257
II. Antworten des Rechts	269
III. Funktion und Grenzen der Standardisierung	308
C. Aktuelle Herausforderungen und Ausblick	319
I. Technikregulierung und Eigen-Verantwortung der Akteure	319
II. Innovationsorientiertes Technikrecht	321

III. Implikationen für Verständnis und Gestaltung rechtlicher Rahmenbedingungen	324
IV. Verhaltenssteuerung durch Technikverwaltungsrecht	331
V. Umsetzung des Green Deal in eine „erweiterte Produzentenverantwortung“	332
§ 5 Katastrophenschutz	335
A. Einleitung	340
I. Allgemeine Einführung	340
II. Geschichte des europäischen Katastrophenschutzrechts	346
III. (Rechts-)Politische Einordnung	350
IV. Systematische Einordnung	351
B. Gestalt des europäischen Katastrophenschutzrechts	352
I. Sektorübergreifender Katastrophenschutz	352
II. Sektoraler Katastrophenschutz (Grundsätzliches)	395
C. Ausblick	397
§ 6 Industrie-, Technologie- und Forschungspolitik	399
A. Einleitung	403
I. Allgemeine Einführung und Begriffsklärung	403
II. Historische Entwicklung der EU-Industrie-, Forschungs- und Entwicklungspolitik	409
III. Aktuelle Entwicklung	416
IV. Rechtspolitische Einordnung	418
B. Rechtlicher Rahmen	425
I. Überblick über die Regelungen in den Verträgen	425
II. Industrie, Art. 173 AEUV	426
III. Forschungs- und Entwicklungspolitik, Art. 179 ff. AEUV	444
C. Bewertung und Ausblick	466
§ 7 Medien	469
A. Einleitung	473
I. Quellen des europäischen Medienrechts	474
II. Bedeutung und Entwicklung der europäischen Medienordnung	476

III. Begriffliche Konsequenzen und Reichweite der europäischen Medienordnung	482
B. Grundstrukturen des europäischen Medienrechts	491
I. Starke primärrechtliche Vorstrukturierung	491
II. Zunehmende sekundärrechtliche Ausdifferenzierung	516
C. Fazit und Perspektiven	538
§ 8 Gesundheitspolitik	543
A. Einleitung/Verortung im Gesamtsystem	545
I. Bereiche der Gesundheitspolitik	545
II. Historischer Kontext der europäischen Gesundheitspolitik	551
B. Gegenstandsbeschreibung	565
I. Kompetenzgrundlagen gesundheitspolitischen Handelns der EU ...	566
II. Handlungsinstrumente	581
C. Fazit	588
§ 9 Kultur- und Bildungspolitik als europäische Querschnittsmaterie	595
A. Einleitung	599
B. Kulturpolitik	600
I. Übersicht über spezifisches Primärrecht	600
II. Kultur in europäischer Perspektive	601
III. Unionsrechtlicher Begriff der Kultur	602
IV. Entwicklungslinien europäischer Kulturpolitik	605
V. Art. 167 AEUV als Kompetenznorm der EU im Kulturbereich	608
VI. Insbesondere: Rundfunkregulierung im Spannungsfeld von Beihilfenrecht und Kultur	629
VII. Kulturpolitik und Grundrechte	635
VIII. Auswärtige Kulturpolitik der Europäischen Union	636
IX. Kulturpolitische Praxis der Unionsorgane	638
C. Bildungspolitik	641
I. Übersicht über spezifisches Primärrecht	641
II. Entwicklungslinien der Bildungspolitik der EU	644
III. Regelungssystematik der Art. 165, 166 AEUV	644

IV. Verhältnis zu anderem Primärrecht und zum internationalen Recht	646
V. Praxis der Unionsorgane, insbesondere „offene Methode der Koordinierung“	647
D. Kultur an der Grenze und als Grenze der Integration	648
I. Europäische Kultur- und Bildungspolitik an den Grenzen des Integrationsstands	649
II. Kultur und die verfassungsrechtlichen Grenzen europäischer Integration	649
§ 10 Steuern	655
A. Einleitung – gibt es und was bedeutet „europäisches Steuerrecht“?	658
I. Steuern und europäische Integration	659
II. Europäischer Steuerbegriff	662
III. Verbindung zur Finanzierung der EU	664
B. Europäisches Steuerrecht	666
I. Steuerhoheiten auf EU-Ebene	666
II. Steuerliche Diskriminierungsverbote	672
III. Umweltsteuern und Unionsrecht	679
IV. Steuerharmonisierung	683
V. Einfluss des EU-Rechts auf das materielle Steuerrecht	698
VI. Einfluss des EU-Rechts auf das Steuerverfahrensrecht	741
VII. Einfluss des EU-Rechts auf das finanzgerichtliche Verfahren	742
VIII. Kann es im europäischen Steuerrecht ein Anerkennungsprinzip geben?	743
IX. Konkret: Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht unter europäischen Vorzeichen	751
X. Einfluss des EU-Rechts auf das Doppelbesteuerungsproblem	752
C. Perspektiven – Zum Steuerwettbewerb in Europa	753
I. Die unterschiedlichen Ansatzpunkte eines europäischen Steuerrechts	753
II. Das Postulat fairen Steuerwettbewerbs im Mehrebenensystem	756

§ 11 Datenschutzrecht	761
A. Einführung	766
I. Funktionen des europäischen Datenschutzrechts	766
II. Entwicklung des europäischen Datenschutzrechts	769
B. Rechtsrahmen	773
I. Primärrecht	773
II. Sekundärrecht	779
III. Mitgliedstaatliches Recht	781
IV. Sonstige Rechtsakte	783
C. Grundbegriffe und Schutzkonzepte	783
I. Anwendungsbereiche	784
II. Adressaten und Rollen	793
III. Bewertung von Beeinträchtigungen und Risiken	797
IV. Verarbeitungsgrundsätze	800
V. Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung	802
VI. Transparenz	822
VII. Datenminimierung und Speicherbegrenzung	826
VIII. Richtigkeit	827
IX. Datensicherheit	828
X. Rechenschaftspflicht und Datenschutzkontrolle	828
XI. Rechtsfolgen von Datenschutzverstößen	833
D. Aktuelle Herausforderungen	837
I. Regulierung komplexer Datenanalysen und allgegenwärtiger Informationstechnik	837
II. Regulierung öffentlicher Kommunikation	844
E. Fazit	851
Allgemeines Literaturverzeichnis	855
Stichwortverzeichnis	865